

Empfehlung zur Pflege von Tennisdecken

Regelmäßige sachgemäße Pflege bildet die Voraussetzung für die Funktionstüchtigkeit und lange Lebensdauer von Tennisdecken. Die weitaus höhere Strapazierfähigkeit von DISPOplus[®]/Sabacourt Tennisdecken gegenüber Rasenflächen bedeutet jedoch nicht, dass Tennisdecken keiner Pflege bedürfen.

Unebenheiten, die durch starke Strapazierung entstehen, sind durch Spezialgeräte, Harken und Schaber auszugleichen und abzuwalzen. (**Achtung:** Unebenheiten sind oft die Folge falscher oder unsachgemäß eingebauter Tragschichten.) Normalerweise genügt das großflächige Abziehen mit Schleifbalken oder Bewehrungsmatten o.Ä..

Angeschwemmte bzw. angesammelte Feinanteile an stark beanspruchten Stellen des Belages sind zu entfernen und durch neues Material zu ersetzen. Vertiefungen sind mit gleichartigem Belagsbaustoff aufzufüllen und zu verdichten.

Größere Löcher müssen rechtzeitig mit Reservematerial gefüllt werden, um das Durcharbeiten der größeren Bestandteile der dynamischen Schicht in die Deckschicht zu verhindern. Nach dem Flächenausgleich sollte die gesamte Fläche unter Wasserzugabe gewalzt werden.

Durch Niederschläge oder Beregnung **freigelegte Grobkörner** sind nach erfolgtem Abschleppen zu entfernen. Algen, Moose oder Ähnliches sind ebenfalls abzuschälen bzw. zu entfernen.

Die **Solldicke** darf nicht verändert werden. Bei anhaltend trockener Witterung sollten Tennenbeläge beregnet werden, damit die Decke ihre Bindung behält und nicht zu stauben beginnt. Es empfiehlt sich, diese Arbeiten in den Abendstunden vorzunehmen, um die Verdunstungsrate zu reduzieren, damit die Decke sich (ohne Belastung) wieder binden und setzen kann. Der Einsatz geeigneter Beregner ist empfehlenswert.

Um die **Wasserdurchlässigkeit** festgetretener, verdichteter Belagsbereiche zu verbessern (z.B. im Grundlinienbereich), ist deren Oberfläche aufzulockern. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass die darunter liegende Schicht nicht beschädigt wird. Anschließend hat ein Egalisieren und Walzen zu erfolgen.

- ➔ Jedes Jahr im Rahmen der Frühjahrsinstandsetzung sollte eine leichte Überholung der Verschleißschicht erfolgen: Diese wird zuerst in ca. 0,2 cm Mächtigkeit abgeschält. Danach wird der Tennisbelag durch einen neuen ca. 0,2 cm starken Überwurf aus DISPOplus[®]/Sabacourt neu eingestreut. Anschließend muss die Decke gewässert und mit einer 1 bis 2 t. Walze neu verdichtet werden. Danach braucht der Platz eine angemessene Setzungsruhe.

Das für die Frühjahrsinstandsetzung benötigte Material kann z.B. in einem 25t-Silo oder einer abgedeckten Schüttbox gelagert werden, damit auch zum Ausbessern kleinerer Schadstellen stets die erforderliche Materialmenge vorhanden ist.